

# Darlehensvertrag

## DarlehensgeberIn

Name: .....

Geboren am: .....

Adresse: .....

Tel.: .....

E-Mail: .....

Bankverbindung (IBAN, BIC): .....

Wortlaut der  
Kontobezeichnung: .....

## Darlehensnehmerin

Firmenname: BIO-SPHÄRE Wechselland Genossenschaft in Gründung .....

Firmensitz/Geschäftsadresse: Hofgasse 4, 8230 Hartberg .....

Firmenbuchnummer: .....

Vertreten durch (vertretungsbefugte Vorstandsmitglieder/Geschäftsführer):  
.....

## 1. Darlehensbetrag

Die Darlehensgeberin/der Darlehensgeber gewährt der Darlehensnehmerin ein Darlehen  
in der Höhe von

..... Euro.

Bei einem Betrag größer EUR 5.000,-, müssen Sie bitte zusätzlich, um den gesetzlichen Bestimmungen  
für Darlehen über EUR 5.000,- zu genügen, das Beiblatt ausgefüllt an uns zurück senden.

## 2. Verwendungszweck:

Das Darlehen wird von der Darlehensnehmerin vor allem für folgende Zwecke verwendet:

- .....
- .....
- .....
- .....
- .....

### 3. Laufzeit und Zinsen

Die Laufzeit des Darlehens beträgt mindestens .... Jahre.

Die jährliche Verzinsung beträgt .... %. Die Berechnung beginnt mit dem Tag des Einlangens des Betrages auf dem unten bezeichneten Konto der Darlehensnehmerin.

Kontobezeichnung: BIO-SPHÄRE Wechselland Genossenschaft in Gründung .....

IBAN: AT29 3840 3000 0006 6001.....

BIC: RZSTAT2G403.....

Die Berechnung der Zinsen erfolgt ab diesem Stichtag bis zum darauffolgenden 31.12. (Stichtag für den Abschluss) anteilmäßig, danach jährlich zum 31.12.

Die Darlehensnehmerin überweist jeweils im Jänner die im jeweiligen Berechnungszeitraum aufgelaufenen Zinsen auf das von der Darlehensgeberin/vom Darlehensgeber in diesem Vertrag genannte Konto. Sollten der Einzahlungstag des Darlehens zwischen 1.11. und 31.12. liegen, werden die anteiligen Zinsen für diesen Zeitraum zur Verwaltungsvereinfachung erst per 31.12. des darauffolgenden Jahres mit den Zinsen dieses Wirtschaftsjahres gutgeschrieben.

### 4. Kündigung

Nach Ablauf von 5 Jahren können sowohl der Darlehensgeber/die Darlehensgeberin als auch die Darlehensnehmerin das Darlehen mit einer Kündigungsfrist von ..... Monaten jederzeit kündigen.

Im Falle eines unvorhergesehenen Ereignisses ist der Darlehensgeber/die Darlehensgeberin berechtigt, unter Einhaltung einer Frist von ..... Monaten den Darlehensvertrag vorzeitig zu kündigen (Sonderkündigungsrecht).

Die Auszahlung des Guthabens im Falle der Kündigung oder im Falle der Ausübung des Sonderkündigungsrechtes erfolgt binnen ..... Monaten nach Ende der Kündigungsfrist, wobei auf die Folgen der Nachrangigkeit des Darlehens (Punkt 5) verwiesen wird.

### 5. NACHRANGIGKEIT DES DARLEHENS

Bei diesem Darlehen handelt es sich um ein

**qualifiziert nachrangiges Darlehen.**

Das Risiko dieses qualifiziert nachrangigen Darlehens besteht darin, dass

- im Falle der Insolvenz oder Liquidation der Darlehensnehmerin die Rückzahlung des Darlehens und/oder der Zinsen erst nach der Befriedigung anderer (vorrangiger) Gläubiger erfolgt bzw.
- die Rückzahlung des Darlehens und/oder der Zinsen abhängig ist von der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Darlehensnehmerin. Die Rückzahlung einschließlich Zinsen erfolgt nach der Befriedigung sämtlicher Gläubiger ausschließlich aus dem frei verfügbaren Jahresüberschuss oder aus dem frei verfügbaren Vermögen der Darlehensnehmerin.

## 6. Schlussbestimmungen

Dieses Angebot für den Abschluss eines Darlehensvertrags zu den oben angeführten Bedingungen gilt 30 Tage ab Datum der Unterfertigung durch die Darlehensnehmerin.

Der Vertrag kommt mit Einlangen des Darlehensbetrages auf dem oben genannten Konto der Darlehensnehmerin zustande.

Sollte der Gesamtwert des/der gewährten Darlehen

den Betrag von EUR 5.000 übersteigen,

beachten Sie bitte die Angaben am Beiblatt.

Auf das gesetzliche Widerrufsrecht wird hingewiesen: Der Darlehensgeber/Die Darlehensgeberin kann binnen 14 Tagen ab Einlangen des Betrages auf dem oben genannten Konto der Darlehensnehmerin von diesem Vertrag zurücktreten. In diesem Fall wird der einbezahlte Betrag unverzüglich zurück überwiesen.

Änderungen und Ergänzungen des Vertrages bedürfen zur Wirksamkeit der schriftlichen Form.

Ort, Datum .....

Unterschrift(en) .....

Name und Funktion der vertretungsbefugten Organe der Darlehensnehmerin

## Beiblatt für Darlehen über EUR 5.000,-

### DarlehensgeberIn

Name: .....

Geboren am: .....

Adresse: .....

Tel.: .....

E-Mail: .....

Bankverbindung (IBAN, BIC): .....

Wortlaut der  
Kontobezeichnung: .....

### Darlehensnehmerin

Firmenname: BIO-SPHÄRE Wechselland Genossenschaft in Gründung.....

Firmensitz/Geschäftsadresse:Hofgasse 4, 8230 Hartberg .....

Firmenbuchnummer: .....

Vertreten durch (vertretungsbefugte Vorstandsmitglieder/Geschäftsführer):

.....

### 1. Erklärung für Darlehen über EUR 5.000,-

Die Darlehensgeberin/der Darlehensgeber gewährt der Darlehensnehmerin ein Darlehen  
in der Höhe von

..... Euro.

Der Gesamtwert des/der gewährten Darlehens übersteigt den Betrag von EUR 5.000,-.

Die Darlehensgeberin/ der Darlehensgeber erklärt, dass sie/er gemäß § 4 Abs 9  
Alternativfinanzierungsgesetz ([AltFinG](#)):

- höchstens das Doppelte ihres/seines durchschnittlichen monatlichen Nettoeinkommens – über  
zwölf Monate gerechnet investiert, oder
- sie/er maximal zehn Prozent seines Finanzanlagevermögens investiert.

(Bitte ankreuzen)

## 2. Notwendige Informationen für Darlehen ab EUR 15.000,-

Die Darlehensnehmerin ist ab einem Darlehensbetrag von 15.000,- Euro gesetzlich verpflichtet, die Bestimmungen über Maßnahmen zur Geldwäsche und der Terrorismusfinanzierung gemäß den §§ 365m bis 365z der GewO 1994 in Bezug auf Anleger einzuhalten. Aus diesem Grund erfordert der Abschluss eines Darlehensvertrages mit einem Darlehensbetrag von mindestens 15.000,- Euro, dass die Darlehensnehmerin die Identität des Darlehensgebers/der Darlehensgeberin feststellt und diese/r zu diesem Zweck eine Kopie eines amtlichen Lichtbildausweises übermittelt.

Diese Kopie kann per Post, per Fax oder eingescannt per E-Mail übermittelt werden.

## 3. Schlussbestimmungen

Dieser Vertrag kommt mit Einlangen des Darlehensbetrages auf dem oben genannten Konto der Darlehensnehmerin und mit Einlangen der Kopie des unterschriebenen Beiblattes sowie bei Darlehen über EUR 15.000,- zusätzlich mit Einlangen der Kopie des Lichtbildausweises bei der Darlehensnehmerin zustande.

Bitte übermitteln Sie das unterschriebene Beiblatt und die Kopie des Lichtbildausweises per Post/Fax oder eingescannt per E-Mail.

Ort, Datum .....

Unterschrift .....  
Vorname/Name des Darlehensgebers/der Darlehensgeberin